



Entsorgungs-Betriebe
der Stadt Ulm
Beschlussvorlage



Sachbearbeitung	EBU		
Datum	19.10.2017		
Geschäftszeichen	EBU-GS		
Beschlussorgan	Betriebsausschuss Entsorgung	Sitzung am 22.11.2017	TOP
Behandlung	öffentlich		GD 399/17

Betreff: Baugebiet "Wolfäcker" 2. BA
- Baubeschluss -

Anlagen: Kostenberechnung (Anlage 1)
Lageplan (Anlage 2)

Antrag:

Genehmigung der Planung und Zustimmung zur Durchführung der abwassertechnischen Erschließung des Wohngebiets „Wolfäcker II“ mit voraussichtlichen Kosten in Höhe von 700.000 Euro.

Michael Potthast
Betriebsleiter

Zur Mitzeichnung an:	Bearbeitungsvermerke Geschäftsstelle des
BM 3, C 3, LI	Gemeinderats:
	Eingang OB/G _____
	Versand an GR _____
	Niederschrift § _____
	Anlage Nr. _____

Sachdarstellung:

Die Stadt Ulm beabsichtigt das Wohngebiet „Wolfäcker II“ in Unterweiler zu erschließen. Hierzu gehört der Bau der Entwässerungsanlagen durch die Entsorgungs-Betriebe.

Das Gebiet wird im Mischsystem entwässert. Das Entwässerungskonzept sieht vor, dass ganze Gebiet über einen neuen Mischwasserkanal im Ahornweg anzuschließen. Diese Lösung wird von den EBU favorisiert. Die Ableitung erfolgt über einen Sammler, der außerhalb des Baugebietes verläuft. Für diese Flächen liegen noch keine Grunddienstbarkeiten vor.

Die EBU schlagen eine Aufteilung des Baugebietes in zwei Abschnitte vor. Der Bauabschnitt Wolfäcker 2a im südlichen Bereich umfasst ca. 11 Grundstücke zwischen der Greutstraße und dem Birkenweg. Die Entwässerung kann über den Kanal in der Greutstraße erfolgen. Zum Schutz der bestehenden Kanalisation vor hydraulischer Überlastung sind auf den zu erschließenden Grundstücken Retentionszisternen vorzusehen. Mit den Zisternen wird der Regenwasserabfluss in das System gedrosselt.

Bei der Erschließung des Bauabschnittes 2b vom Birkenweg bis zur nordwestlichen Grenze des B-Plangebietes ist der Sammler zum Ahornweg für die Erschließung der weiteren 8 Grundstücke zwingend erforderlich. Der BA 2b kann erst nach Vorliegen der Grunddienstbarkeiten vorgenommen werden.

Die EBU beantragen den Baubeschluss für das ganze Baugebiet. Die Umsetzung erfolgt nach Prioritätenliste der Stadt als Ganzes oder in Bauabschnitten.

Im Erschließungsgebiet werden 107 m in BA 2a und 430 m in BA 2b Mischwasserkanal erstellt.

Der Weitertransport des Abwassers erfolgt über die Regenüberlaufbecken Unterweiler zur Abwasserreinigungsanlage des Zweckverbandes Klärwerk Steinhäule.

Die Baumaßnahmen zur Erschließung des Wohngebiets werden gemeinsam mit der Abteilung Verkehrsinfrastruktur (VGV/VI) und den SWU-Netze (Strom, Gas, Wasser) ausgeschrieben und durchgeführt.

Die Kosten für Kanalbau belaufen sich nach einer Kostenschätzung vom 23.10.2016 auf 700.000 Euro.

Kostendeckung:

Im Vermögensplan 2018 und 2019 sind 526.000 Euro im Erschließungstopf anteilig enthalten. Der Restbetrag wird über nicht ausgeschöpfte sonstige Investitionsmaßnahmen gedeckt.